

COBIT – Eine Systematik zur Einordnung von IT-Kennzahlen

Ulrike Müller

26.06.2008

imise.

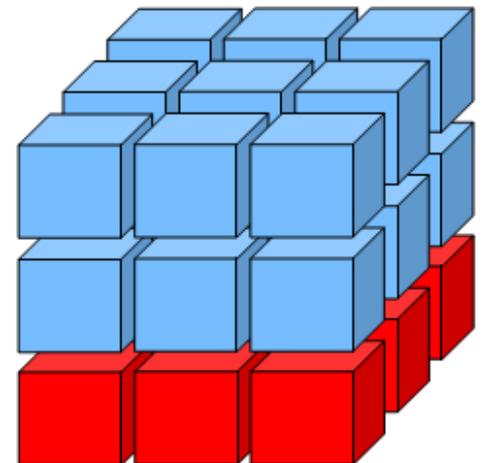
Institut für Medizinische Informatik, Statistik und Epidemiologie

Inhalt

- Überwachung und Qualität
- Einführung in COBIT
- Bewertung der IT mit COBIT
- Kennzahlen in und mit COBIT
- Diskussion

Überwachung

- kontinuierliche Kontrolle, ob die in der Planung definierten Ziele erreicht werden und ob das KIS seine Aufgaben effektiv und effizient erfüllt
- Bewertung des Zustands des KIS an Hand von aus den Zielen abgeleiteten Bewertungskriterien hinsichtlich Kosten, Qualität und Produktivität



Qualität

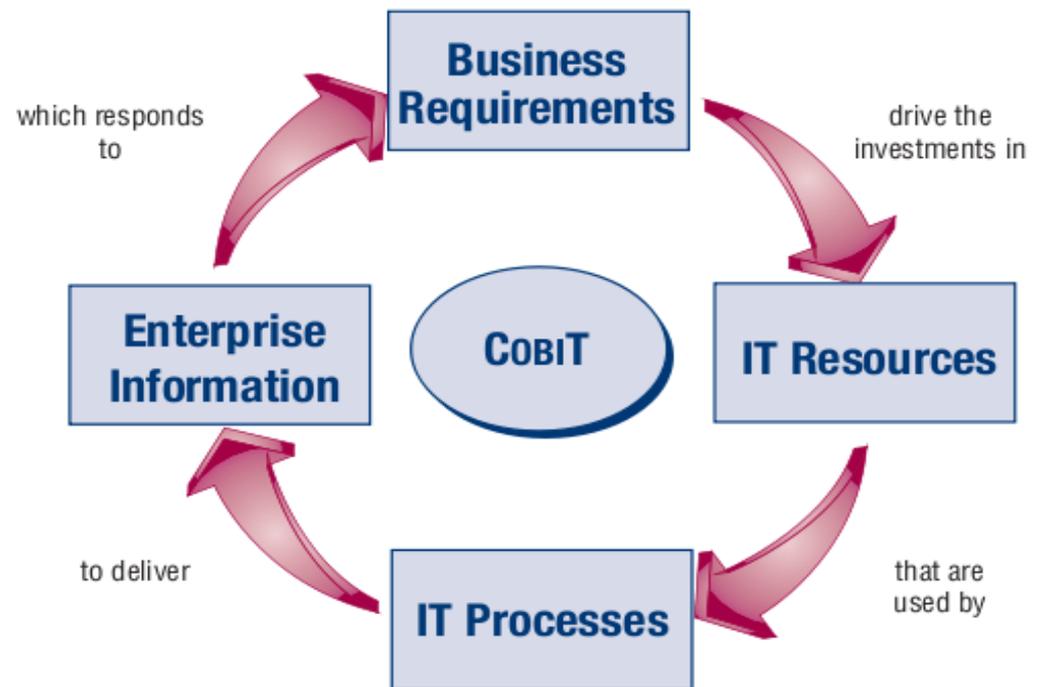
- Qualität kann nach [Donabedian 1966] in
 - Strukturqualität
 - Prozessqualität
 - Ergebnisqualitätunterteilt werden
- COBIT soll für Prozessqualität „sorgen“

Das COBIT-Framework

- COBIT = Control Objectives for Information and related Technology (Modell für kontrollierte Informationstechnologien)
- COBIT betont die Rolle und den Einfluss der IT auf Geschäftsprozesse
- COBIT stellt ein Modell von Kontrollzielen bereit, die implementiert, eine verlässliche Anwendung der IT gewährleisten

Grundlegendes Prinzip von COBIT

„Um die für die Erreichung der **Ziele des Unternehmens** erforderlichen **Informationen** bereitzustellen, muss das Unternehmen die **IT-Ressourcen** durch eine strukturierte Menge an **Prozessen** managen und steuern, die gewährleisten, dass die entsprechenden Services bereitgestellt werden.“
([ITGI 2006])



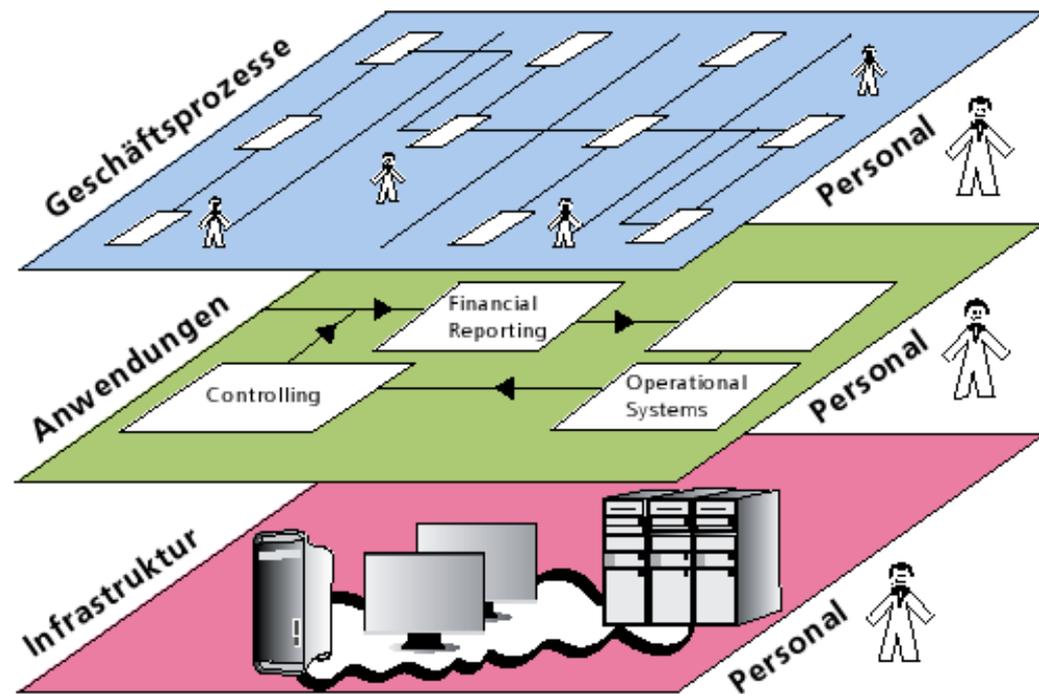
Quelle: [ITGI 2007]

COBIT-Prozesse

- **Plan and Organise** (Plane und Organisiere)
 - Ausrichtung der IT an den Unternehmenszielen
≅ Strategisches Informationsmanagement
- **Acquire and Implement** (Beschaffe und Implementiere)
 - Identifikation, Beschaffung oder Entwicklung von IT-Lösungen
≅ Taktisches Informationsmanagement
- **Deliver and Support** (Erbringe und Unterstütze)
 - Leistungserbringung, Sicherheitsmanagement, Service Support
≅ Operatives Informationsmanagement
- **Monitor and Evaluate** (Überwache und Evaluiere)
 - Überwachung der Qualität und Zielführung der IT-Prozesse

Ressourcen in COBIT

- Geschäftsprozesse basieren auf IT-Ressourcen
 - Information
 - Anwendungen
 - Infrastruktur
 - Personal

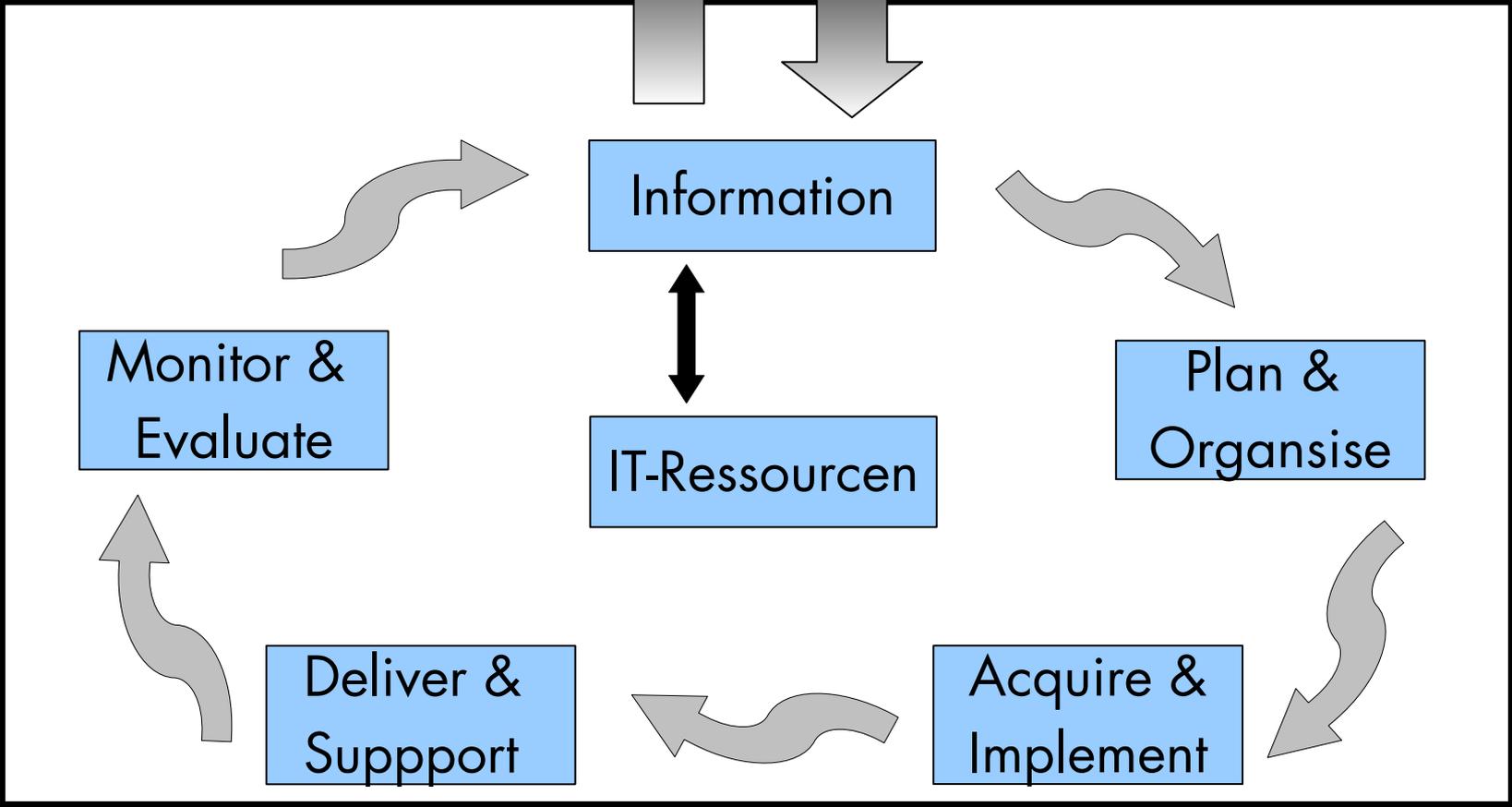


Quelle: [Bitterli 2007]

Unternehmensziele

Governance Ziele

COBIT



(angepasst nach [ITGI 2007])

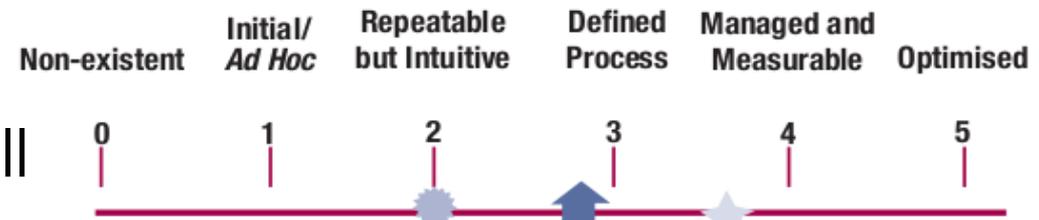
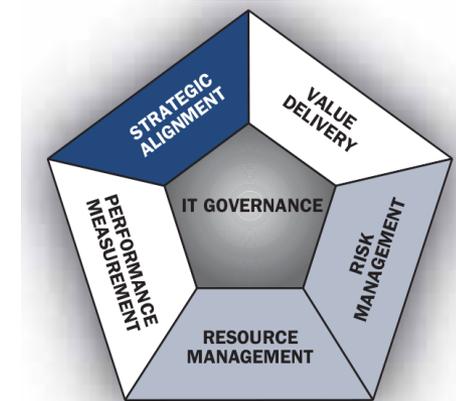
Strukturierung der Prozessbeschreibung

Teil 1 – Beschreibung des übergeordneten Kontrollziels
 – IT-Ressourcen, Informationskriterien, Kernbereiche der IT-Governance

Teil 2 – detaillierte Kontrollziele

Teil 3 – Interaktionen zw. den Prozessen
 – RACI-Chart
 – Ziele und Metriken

Teil 4 – Reifegradmodell



(Quelle: [ITGI 2007])

Bewertung der IT-Prozesse mit COBIT

- Benchmarking des Potentials der IT-Prozesse mittels des Reifegradmodells
- Ziele und Metriken der IT-Prozesse, um deren Output und Performance festzulegen und zu messen
- Aktivitätsziele, die eine wirksame Prozessperformance ermöglichen

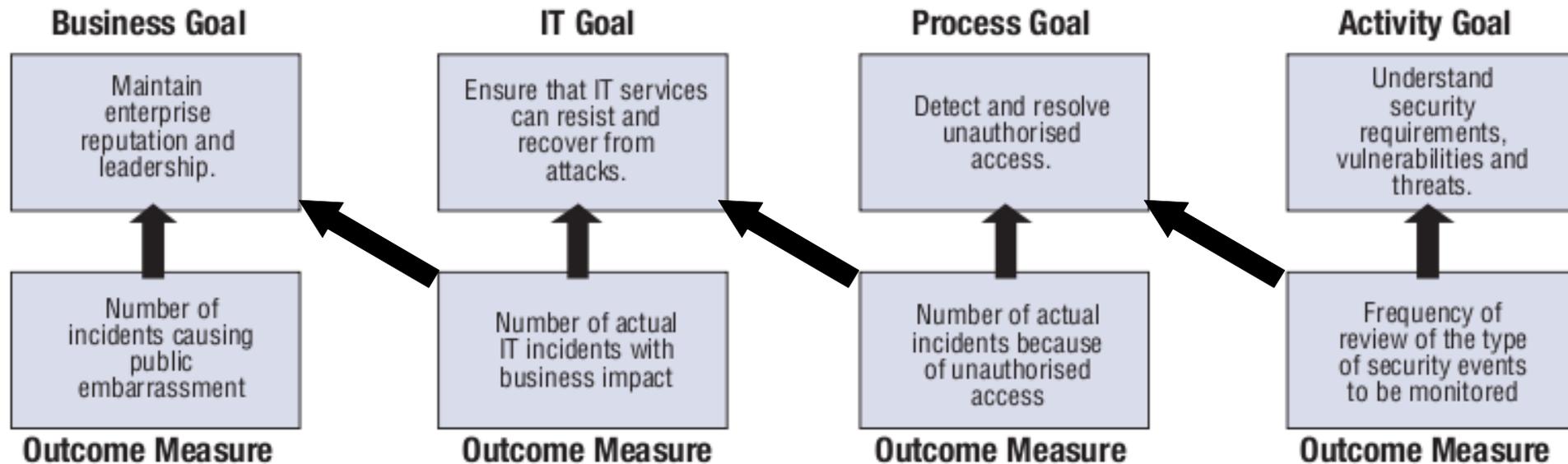
Kennzahlen in COBIT

- In früheren COBIT-Versionen:
 - IT Key Goal Indicators
 - Key Goal Indicators
 - Key Performance Indicators
- In COBIT 4.1:
 - Outcome Measures
 - Legen Messgrößen fest, die dem Management – danach – aufzeigen, ob ein IT-Prozess die Unternehmenserfordernisse erfüllt hat
 - Performance Indicators
 - definieren Messgrößen, die bestimmen wie gut die Performance von IT-Prozessen hinsichtlich der Unterstützung der Zielerreichung ist.

Systematik der Ziele und Kennzahlen

- Business Goal
 - Ziele des Unternehmens
- IT Goal
 - Mit Hilfe der IT-Ziele werden die Erwartungen der Geschäftsbereiche an die IT definiert.
- Process Goal
 - Die Prozessziele definieren, welche Ergebnisse der IT-Prozess liefern muss, damit er die Ziele der IT unterstützt.
- Activity Goal
 - Die Aktivitätsziele definieren die Prozessperformance.

Outcome Measures & Performance Indicators

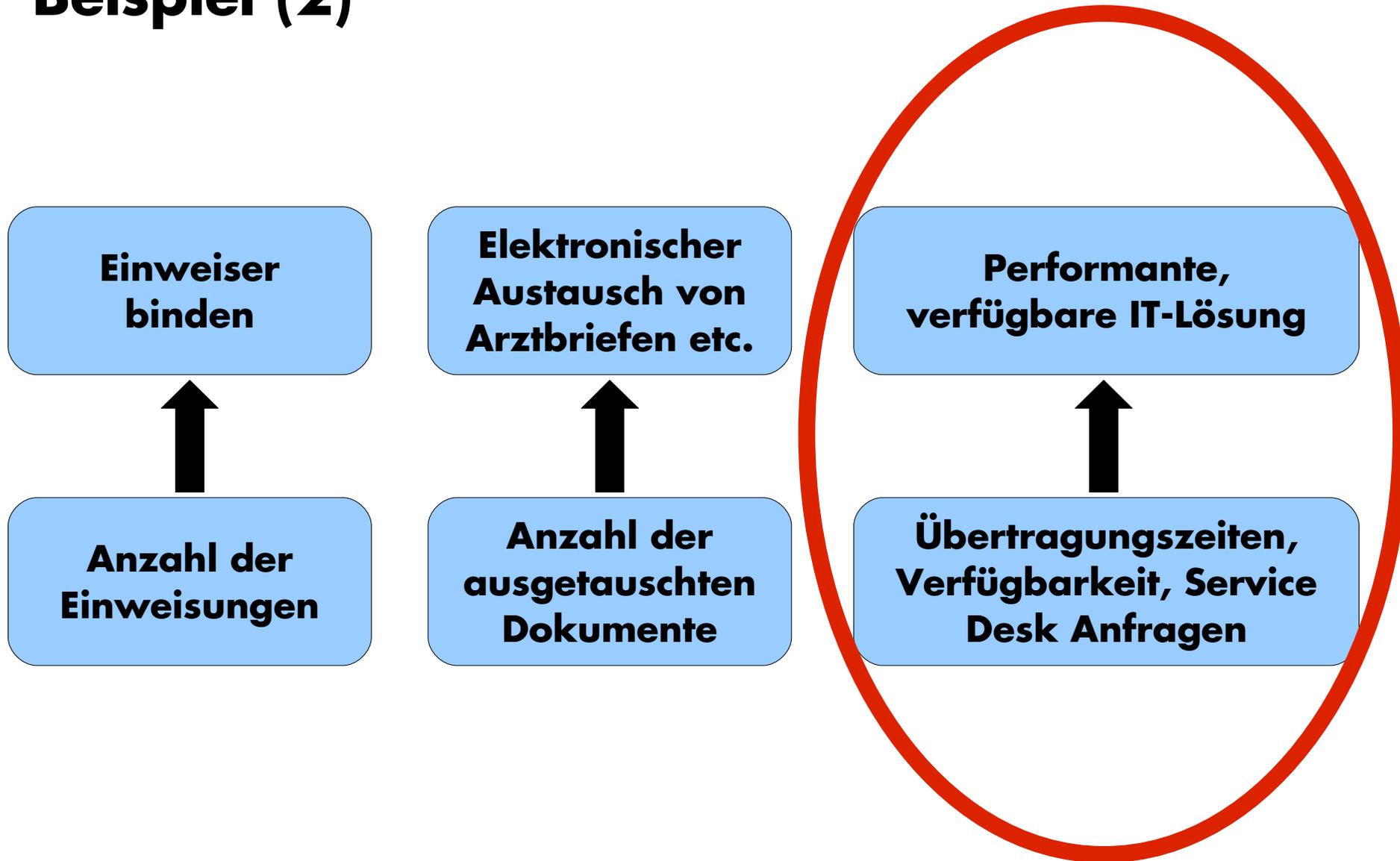


(angepasst nach [ITGI 2007])

Beispiel (1)

Das Krankenhaus hat es sich zum Ziel gesetzt, zukünftig enger mit niedergelassenen Ärzten zusammenzuarbeiten, um sie als Einweiser zu gewinnen. Die IT möchte dies unterstützen, indem sie einen elektronischen Austausch der Befunde und Arztbriefe realisiert.

Beispiel (2)



Diskussion

- COBIT bietet direkt anwendbare Kennzahlen für die Bewertung von IT-Prozessen.
- COBIT bewertet in erster Linie die Prozessqualität.
- Um Ergebnisqualität zu bewerten (Erreichung der strategischen Ziele), bedarf es individueller Kennzahlen.
- Die Systematik von COBIT kann bei der Definition solcher Kennzahlen helfen.

Quellen

- Donabedian A (1966): Evaluating the Quality of Medical Care. In: The Milbank Memorial Fund Quarterly. Vol. XLIV, No. 3, Part. 2 (1966), 166-206.
- IT Governance Institut (2006): COBIT 4.0, URL: <http://www.isaca.at/Ressourcen/CobIT%204.0%20Deutsch.pdf>
- IT Governance Institut: CobiT 4.1. Rolling Meadows : IT Governance Institute, 2007
- Bitterli PR: Zertifizierung als CISA oder CISM / ISACA Switzerland Chapter. Version: 2007. http://www.isaca.ch/files/ISACA_07_02.pdf. 2007. – Forschungsbericht

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Ulrike Müller

ulrike.mueller@imise.uni-leipzig.de

imise.

Institut für Medizinische Informatik, Statistik und Epidemiologie